

Zur Diskussion über die Kriegsziele!



Prof. Dr. E. Franke in einem Leitartikel der „Sozialen Praxis“ vom 10. Februar 1916 nennt die Schrift „ein treffliches Buch“.

In unseren Verlag
ist übergegangen:



Ernst Bassermann in der „National-Zeitung“ vom 7. März 1916 sagt zu Beginn eines Artikels: „Nun erst recht Sozialpolitik“:

„In einem gewerkschaftlichen Kriegsbuch „Arbeiterinteressen und Kriegsergebnis“ finden sich Bemerkungen führender Gewerkschaftler, die wohl verdienen, unterstrichen zu werden . . . Das ganze Büchlein . . . ist ein glänzender Beweis für die Vortrefflichkeit und die politische Wirkung der von Bismarck eingeleiteten Sozialreform . . .“



Arbeiterinteressen und Kriegsergebnis

Von **Wilhelm Jansson,**

Redakteur des „Correspondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands“.

Sechzehn bekannte Gewerkschaftsführer

liefern hier den dokumentarischen Beweis, daß das Arbeiterinteresse im Zusammenhange mit dem Kriegsergebnis steht!

Das Buch hat seit seinem Erscheinen im J. K. Verlag Berlin-Karlshorst in allen
politisch-interessierten Kreisen Aufsehen erregt und wurde stark diskutiert.

Es gilt als das gewerkschaftliche Seitenstück zu dem bekannten, von Thimme-Legien herausgegebenen Buch „Die Arbeiterschaft im neuen Deutschland“

! In kurzer Zeit 6000 Exemplare abgesetzt !

Preis: brosch. M. 2.—, M. 1.20 bar, gebd. M. 3.—, M. 1.80 bar.

Wir können jedoch nur noch bar liefern! Bei Bestellungen bis 1. Mai 1917 liefern wir mit 50% Partie 11/10. Roter Bestellzettel anbei!

Berlin SW. 68,
Lindenstraße 114.

Verlag für Sozialwissenschaft G. m. b. H.